

## Ausgezeichnete Auszubildende

Kanzler gratuliert zu hervorragenden Leistungen



Kanzler Matthias Schwarte (1.v.l. hinten) beglückwünschte die erfolgreichen Azubis: Philipp Marc Pingen (2.v.l. hinten), Jonas Haddenhorst (3.v.l. hinten), Tim Kolkmann (1.v.l. vorne), Olga Schoffa (2.v.l. vorne), Florian Spiekers (3.v.l. vorne), Jonas Diekmann (4.v.l. vorne)

*Foto: Peter Grewer*

"Ich freue mich jedes Jahr aufs Neue auf diesen Termin. Er zeigt, wie hoch die Qualität der Ausbildung an der WWU ist." Kanzler Matthias Schwarte war voll des Lobes, als er jetzt ehemalige Auszubildende und ihre Ausbilder in seinem Büro begrüßte. Der Grund für den Besuch: Die Azubis hatten buchstäblich ausgezeichnete Leistungen gezeigt. Mit Jonas Diekmann und Tim Kolkmann hatte die Handwerkskammer Münster gleich zwei von ihnen zu Landessiegern in den Leistungswettbewerben 2015 und 2016 erklärt – fünf weitere WWU-Lehrlinge bestachen durch ihre sehr guten und guten Noten. Mit einem kleinen Präsent und einer Urkunde würdigte Matthias Schwarte die Erfolge. "Wir alle an der WWU profitieren von ihren Fähigkeiten", betonte er, "denn viele von Ihnen bleiben uns nach der Ausbildung erhalten oder kehren an die WWU zurück."

Matthias Schwarte interessierte sich vor allem für die Zukunftspläne der Azubis und wie sie die Qualität ihrer Ausbildung empfunden haben. "Mir gefiel besonders der Kontakt zu den Studierenden in den Praktika. Jetzt würde ich gerne Pharmazie studieren", berichtete beispielsweise Chemielaborant Jonas Haddenhorst. Nur Katrin Niedballa, die eine Ausbildung zur Bürokauffrau gemacht hat, konnte nicht persönlich von ihren Plänen berichten. Sie studiert inzwischen im 400 Kilometer entfernten Halle an der Saale.

*(MyWWU - Friederike Stecklum)*